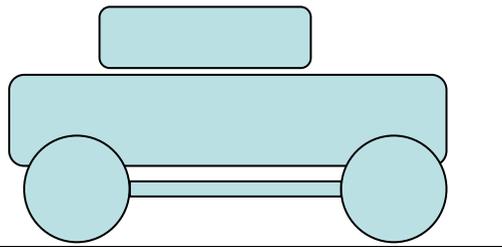


Höherlegung

1. „Bodylift“
= *Anheben der Karosserie*
2. „Suspension-Lift“
= *Änderungen am Fahrwerk*
3. Größere Rad-Reifen Kombination

Veränderungen am Fahrzeug beeinflussen die Fahreigenschaften auf der Straße!
Daher kann ohne entsprechende Abnahme bei einer zugelassenen Prüfstelle und Eintragung in die Fahrzeugpapiere und Eintragung in die allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) die allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) entfallen - und damit auch der Versicherungsschutz!

Dieses Fahrzeugschema wird im Folgenden das Verständnis erleichtern.



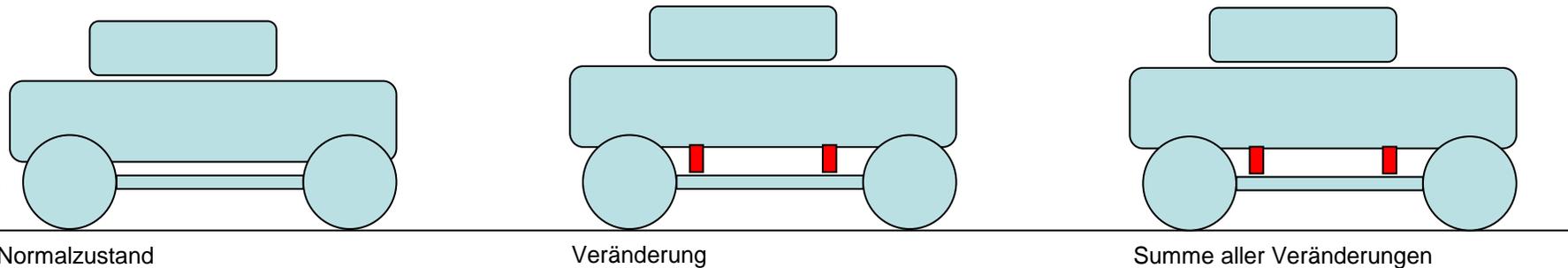
Die Karosserie sitzt auf einem Rahmen, an diesem sind Achsen und somit Räder befestigt. Die Achsen sind über Federn (Blatt- oder Sprung-) und andere Fahrwerksteile beweglich montiert. Letzteres ist hier nicht dargestellt.

Höherlegung

Schwerpunkt wird nach oben verlagert!
Fahrverhalten ist verändert!
Fahrzeughöhe ist geändert!

1. „Bodylift“

An den Befestigungspunkten der Karosserie auf dem Rahmen werden Distanzstücke mit ggf. längeren Schrauben eingesetzt.



Die Bodenfreiheit bleibt unverändert.

Es wird jedoch die Voraussetzung für Punkt drei geschaffen: Größere Reifen.

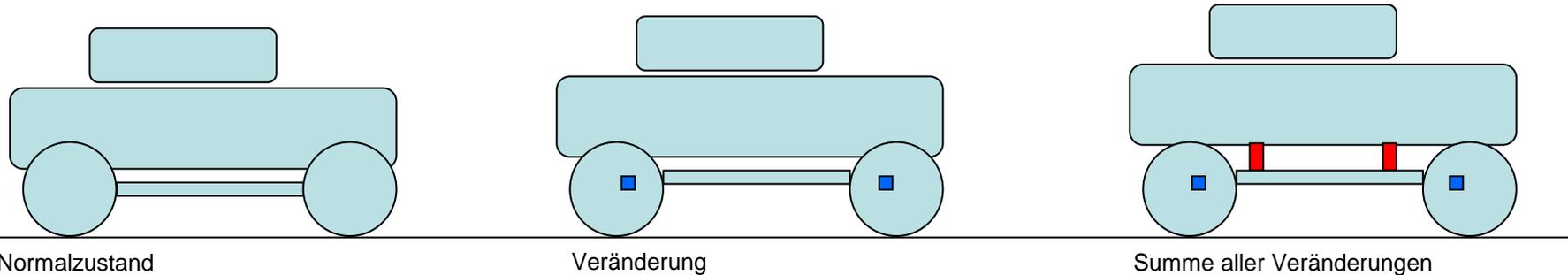
Als Nebeneffekt bekommt man mehr Platz, was unter Umständen Wartungs- und Routinearbeiten erleichtern kann.

Höherlegung

Schwerpunkt wird nach oben verlagert!
Fahrverhalten ist verändert!
Fahrzeughöhe ist geändert!

2. „Suspension-Lift“

längere Schäkel bei Blattfedern, „Spacer“ bei Sprungfedern, andere Federn / Stoßdämpfer oder Komplettlösungen (OME[®], Calmini[®], IronMan[®]...)



Dies schafft größere Bodenfreiheit, ggf. bessere Federungseigenschaften.

Der Frontera besitzt vorn Drehstäbe. Diese erlauben eine Anpassung der Höhe an der Vorderachse ohne Umbauten.

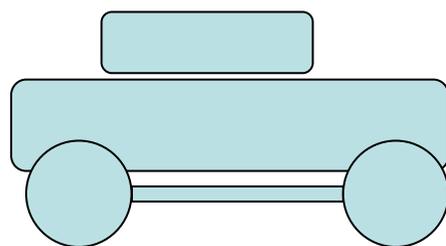
Höherlegung

**Kurvenverhalten !
Bremsweg !**

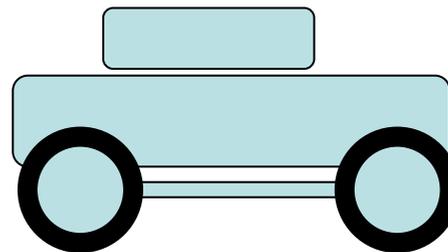
3. Rad-Reifen Kombination

Umfangsvergrößerung bewirkt einen größeren Durchmesser – damit mehr Abstand zum Boden.

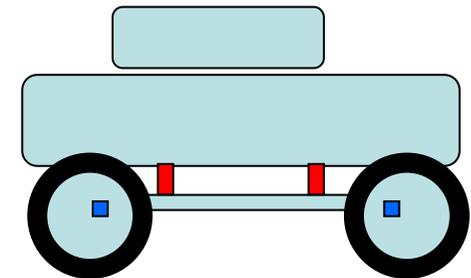
Voraussetzung: Genug Platz im Radhaus – auch beim Einfedern und Lenken!



Normalzustand



Veränderung



Summe aller Veränderungen

Größere Bodenfreiheit, bessere Gelände-Eigenschaften.

Nur bedingt ohne „Body-Lift“ und/oder „Suspension-Lift“ machbar!

Die Geländeeigenschaften bestimmenden Maße

©www.opel4x4.de



Böschungswinkel vorne

Rampenwinkel

Böschungswinkel hinten



Bodenfreiheit

Die Bodenfreiheit wird durch den tiefsten Punkt der Bodengruppe bestimmt. Um diese zu verbessern, muss das Fahrzeug höher kommen, da der tiefste Punkt bei Geländewagen oft das Achsdifferential ist. Dies beeinflusst auch die anderen Größen.

JEOH Böschungswinkel können oft durch einfache Modifikationen verbessert werden.